

## Multi-Präsenz-Detektor



<b>Produktcode</b>	ITR415-0XXX
<b>Sensorik</b>	Passives Infrarot
<b>Stromversorgung</b>	KNX - Bus
<b>Installationsumgebung</b>	Drinnen
<b>Derzeitiger Verbrauch</b>	5 mA
<b>Helligkeitserkennung</b>	1-1200 lux
<b>Eingaben</b>	2 x Digitaleingang, 1 x Analogeingang
<b>Maximale Luftfeuchtigkeit</b>	% 90 RH
<b>Verschmutzungsgrad</b>	2
<b>Art des Schutzes</b>	Unterputzmontage: IP 20 Oberflächenmontage: IP 44
<b>Temperaturbereich</b>	Betrieb (-5°C...45°C) Lagerung (-10°C...60°C)
<b>Maße</b>	70 x 41,8 mm (Φ x H)
<b>Farbe</b>	Schwarz und weiß
<b>Zertifizierung</b>	KNX-zertifiziert

### BESCHREIBUNG

Der Multi-Präsenz-Detektor ist ein multifunktionales Gerät für den Innenbereich.

Verwendungen mit Erkennungsfunktion. Es umfasst 4 unabhängige Präsenzkanäle, die mit der Funktionalität Konstant Lichtschalter und Konstantlichtregler genutzt werden können. Unabhängige Präsenzkanäle können je nach Benutzeranforderungen als automatischer oder halbautomatischer Modus konfiguriert werden. Darüber hinaus unterstützt ITR415-0XXX für eine einfache Nutzung auch Sensorfunktionen ohne Präsenzkanäle. Über einen integrierten Temperatursensor können Temperaturmessungen durchgeführt und Temperaturinformationen an den KNX-Bus gemeldet werden. ITR415-0XXX enthält außerdem 4 unabhängige Logikblöcke, um logische Verknüpfungen herzustellen. Die logischen Blöcke können mit z. B. verknüpft werden.

„AND“, „OR“ und „XOR“-Logik. Die logischen Eingangsbedingungen umfassen Anwesenheit, Helligkeit, Bewegung und äußere Bedingungen. Der Sensor kann auch als Master- oder Slave Modus konfiguriert werden. Die Thermostاتفunktion kann mit einer Innen- oder Außentemperatur genutzt werden.

### MODELLE & VARIATIONEN

#### ITR 4 1 5 - 0 X<sub>1</sub> X<sub>2</sub> X<sub>3</sub>

X<sub>1</sub>: Farbe      X<sub>2</sub>: Thermostatstatus      X<sub>3</sub>: Produkttyp

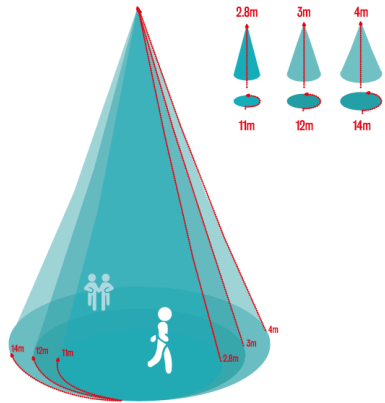
X <sub>1</sub>	Farbe	X <sub>2</sub>	Thermostatstatus
0	Weiß	0	Kein Thermostat
1	Schwarz	1	Thermostat
X <sub>3</sub>	Produkttyp		
1	Mid-Range		
2	Mid-Range Plus		
3	Wide Range Plus		
4	High Bay		
5	High Bay Plus		
6	Microwave		

### FUNCTIONS

- ITR415-0XXX unterstützt Anwesenheitserkennung, Helligkeitserkennung, Bewegungserkennung sowie interne und externe Temperaturerkennung.
- Anwesenheitserkennung, basierend auf einem passiven Infrarotsensor oder Mikrowelle, verfügt über 4 unabhängig konfigurierbare Kanäle mit Konstantlichtschalter und Konstantlichtsteuerungsanwendung
- ITR415-0XXX verfügt über 4 Logikfunktionsblöcke und kann im logischen Verhältnis eingestellt werden UND/ODER/XOR. Jeder Block kann 5 Ausgangsobjekte steuern.
- Über 2 digitale Eingänge und 1 digitalen/analogen Eingang können externe Geräte angeschlossen werden
- Schaltsensor, Schalt-/Dimmsensor, Jalousiesensor, Wert-/Zwangsbetrieb Funktion, Szenensteuerung, RGB-Farbsteuerung und HVAC-Modusauswahlsteuerung kann mit Tastern erfolgen, die an die Eingänge angeschlossen werden
- Temperaturmessung über den integrierten Sensor, Analogeingang oder KNX-Temperatursensor mit der Möglichkeit, den Wert bei Änderung und periodisch an den Bus zur Überwachung der Raumtemperatur zu senden.
- Das Gerät integriert auch den „Virtuellen Kartenhalter“; das Anwendungsgebiet ist das Hotelzimmer: Über einen Magnetsensor, der an der Tür installiert und mit einem digitalen Eingang verbunden ist, werden genaue Anwesenheitsinformationen verwaltet.
- Der Erfassungsbereich zur Erkennung sitzender, auf sie zu- und übergehender Personen ist unterschiedlich groß. Abhängig von der Montagehöhe ändert sich der Erfassungsbereich des Melders.
- Mit der Funktion des Konstantlichtreglers: Der Melder hält die Helligkeit auf einem konstanten Wert und dimmt das Licht entsprechend der Umgebungshelligkeit auf die entsprechende Intensität
- Die Thermostاتفunktion kann mit einer internen oder externen Temperaturregelung genutzt werden Natur

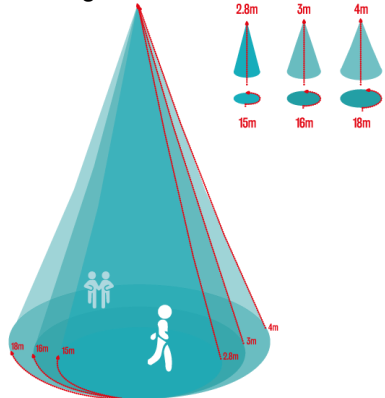
## ERKENNUNGSBEREICH

### ITR415-0XX1 - Mid-Range



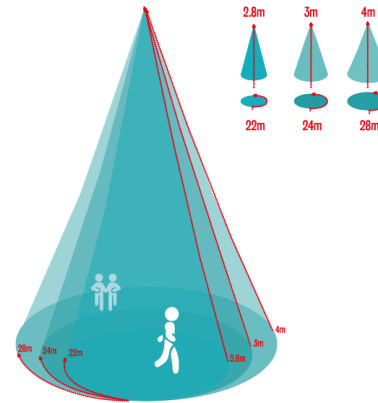
Montagehöhe	Sitzende Aktivität	Auf dem Weg dorthin	Überqueren
2.8 m	5.5 m	6 m	11 m
3 m	6 m	7 m	12 m
4 m	7 m	8 m	14 m

### ITR415-0XX2 - Mid-Range Plus



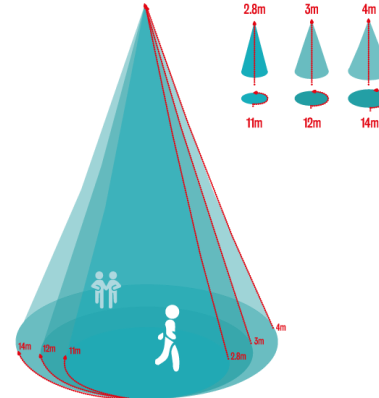
Montagehöhe	Sitzende Aktivität	Auf dem Weg dorthin	Überqueren
2.8 m	6 m	9 m	15 m
3 m	6.5 m	11 m	16 m
4 m	7 m	12 m	18 m

### ITR415-0XX3 - Wide-Range



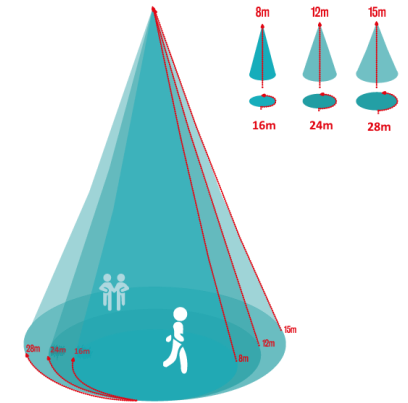
Montagehöhe	Sitzende Aktivität	Auf dem Weg dorthin	Überqueren
2.8 m	6 m	12 m	22 m
3 m	7 m	14 m	24 m
4 m	7.5 m	16 m	28 m

### ITR415-0XX6 - Microwave



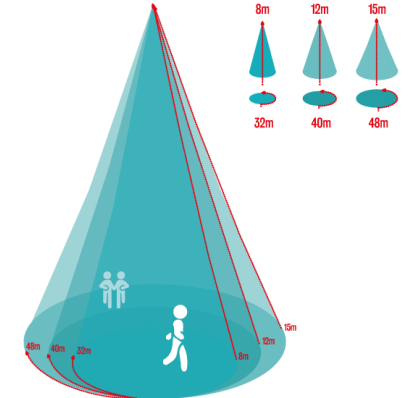
Montagehöhe	Sitzende Aktivität	Auf dem Weg dorthin	Überqueren
2.8 m	5.5 m	6 m	11 m
3 m	6 m	7 m	12 m

### ITR415-0XX4 - High Bay



Montagehöhe	Überqueren
4 m	8 m
8 m	16 m
12 m	24 m
15 m	28 m




### ITR415-0XX5 - High Bay Plus

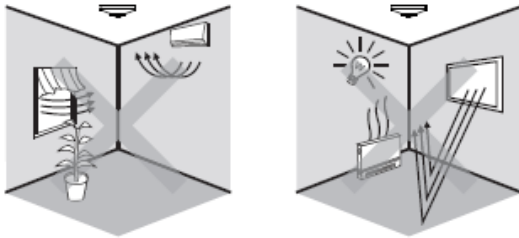


Montagehöhe	Überqueren
4 m	16 m
8 m	32 m
12 m	40 m
15 m	48 m

## NÜTZLICHE INSTALLATIONSTIPPS

Da der Sensor auf Temperaturänderungen reagiert, sollten folgende Bedingungen vermieden werden:

-  Vermeiden Sie es, den Sensor auf Objekte zu richten, die im Wind schwanken könnten, wie z. B. Vorhänge, hohe Pflanzen, Miniaturen usw.
-  Vermeiden Sie es, den Sensor auf Objekte zu richten, deren Oberflächen stark reflektieren, wie z. B. Spiegel, Glas, Pool usw.
-  Der Sensor sollte entfernt von Wärmequellen wie Klimaanlage, Lichtern, Heizungsöffnungen usw. montiert werden.



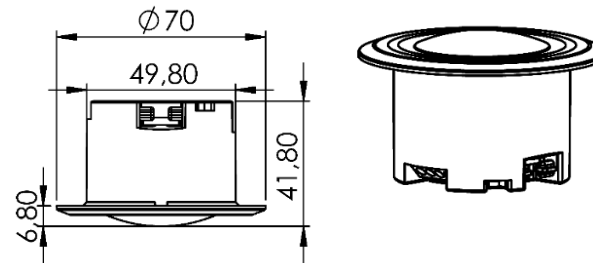
## WICHTIGE NOTIZEN

- Für die Planung und den Bau elektrischer Anlagen Es sind die entsprechenden Vorgaben, Richtlinien und Vorschriften des jeweiligen Landes einzuhalten
- Spezielle Programmierung: ITR415-0XXX ist für die professionelle KNX-Installation konzipiert. Es kann nur mit der ETS-Software programmiert werden
- Kabelverbindungen: Stellen Sie sicher, dass die Anschlüsse für Schwarz und korrekt sind, Rote Drähte.
- Spannung: Die Eingangsspannung soll 21-30 V DC betragen
- Montageort: Wird im Innenbereich installiert, um die Installation in der Nähe der Lüftungsöffnung der Klimaanlage zu vermeiden und von der Wärmequelle entfernt zu sein.
- Das Anzugsdrehmoment darf 0,2 Nm nicht überschreiten.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit Flüssigkeiten und korrosiven Gasen.

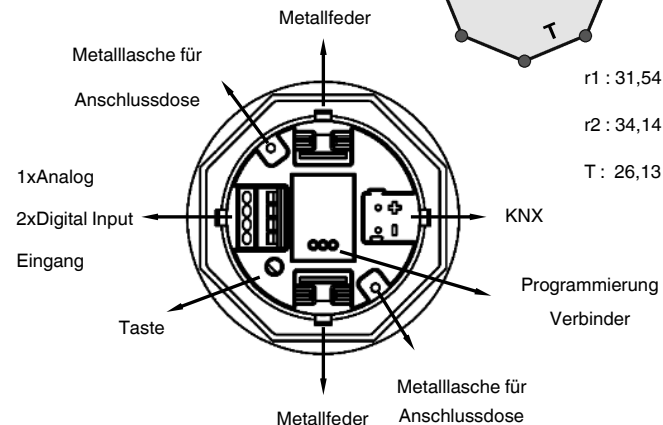
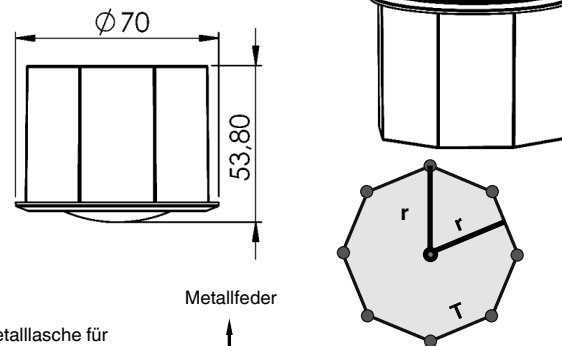
## TECHNISCHE ZEICHNUNGEN

Nachfolgend finden Sie technische Zeichnungen und Abmessungen für Unterputz- und Aufputz Sensormodelle. Alle Maßangaben für technische Zeichnungen erfolgen in Millimeter.

### Unterputzmontage



### Aufputzmontage:



## MONTAGE

Die Montage des Gerätes kann entweder in der Decke mittels Unterputzgehäuse oder an der Decke mittels optional erhältlicher Aufputzdose erfolgen

### Unterputzmontageprozess

- Zunächst wird zur flächenbündigen Montage ein Langloch geeigneter Größe für die Sensormontage auf der Deckenfläche geöffnet.
- Anschließend werden KNX-Kabel und ggf. Eingangskabel an die entsprechenden Anschlüsse am Sensor angeschlossen.
- Die 2 Metallfedern am Sensor werden gespannt und anschließend wird der Sensor am Loch an der Decke befestigt. Damit ist der Montagevorgang abgeschlossen.

### Oberflächenmontageprozess

- Zunächst wird an der Deckenfläche ein Loch geeigneter Größe für Kabel geöffnet.
- Zweitens die achteckige Anschlussdose, in der der Sensor platziert wird, wird an die Decke geschraubt.
- Anschließend werden KNX-Kabel und ggf. Eingangskabel an den entsprechenden Anschluss angeschlossen.
- Die 2 Metallfedern am Sensorgehäuse werden entfernt und anschließend werden die Metallaschen am Sensorgehäuse befestigt. Anschließend wird der Sensor an der Anschlussdose montiert. Damit ist der Montagevorgang abgeschlossen.

## KALIBRIERUNG

Es besteht die Möglichkeit, über die Anwendung Helligkeitserfassung mit Hilfe der ETS-Parameter und -Objekte eine Helligkeitsanpassung des Sensors durchzuführen.

### Kalibrierungsverfahren

- Führen Sie die Messung bei ausreichend Tageslicht ( $> 1/2 \cdot \text{Sollwert}$ ) durch.
- Schalten Sie die Lichtquelle aus.
- Führen Sie die Helligkeitsmessung an einem definierten Ort mit einem Luxmeter durch. Legen Sie sich zum Beispiel am Arbeitsplatz mit Blick zur Decke hin und warten Sie, bis das Licht nahezu konstant ist. Senden Sie den Wert schnellstmöglich nach der Messung über das Helligkeitskalibrierungsobjekt per ETS an das Gerät.